

§ 7 StESUG Weitere Aufgaben des Umweltanwaltes

StESUG - Gesetz über Einrichtungen zum Schutz der Umwelt

⌚ Berücksichtiger Stand der Gesetzgebung: 04.09.2025

Der Umweltanwalt hat insbesondere folgende weitere Aufgaben:

- a) die Entgegennahme von Anträgen und Beschwerden von Gemeinden, Einzelpersonen, Personenvereinigungen und vom Rat der Sachverständigen für Umweltfragen wegen behaupteter Verletzung wesentlicher Umweltangelegenheiten gemäß § 1; dem Umweltanwalt obliegt es, derartige Beschwerden zu prüfen und das Ergebnis der Prüfung sowie allenfalls getroffene Veranlassungen (Anzeigenerstattung, behördliche Überprüfungen u. dgl.) dem Beschwerdeführer mitzuteilen,
- b) die Kontrolle der Einhaltung der in Bescheiden und Erkenntnissen getroffenen Anordnungen und erteilten Auflagen auf Antrag eines am Verfahren Beteiligten (§ 8 AVG 1950),
- c) die Begutachtung von Gesetzen und Verordnungen, insbesondere die Beurteilung, ob und inwiefern die Durchführung der vorgeschlagenen Vorschrift Auswirkungen auf Umwelt und Natur hat; bei zu erwartenden negativen Auswirkungen sind nach Möglichkeit Alternativen vorzuschlagen.
- d) die Erstattung von Vorschlägen für die Zuerkennung des Umweltpreises des Landes,
- e) die jährliche Vorlage des Tätigkeitsberichtes an den Landtag im Rahmen des Umweltberichtes.

Anm.: in der Fassung LGBI. Nr. 56/1998, LGBI. Nr. 87/2013

In Kraft seit 01.01.2014 bis 31.12.9999